

# Offene Nützlingszucht

Nützlinge frühzeitig ansiedeln bevor Schädlinge auftreten

## Maßnahme

- Anlage eines zusammenhängenden Getreide- und Blühstreifens unmittelbar neben der Obstanlage
- Vermehrung von Getreideblattläusen auf Getreidepflanzen im Gewächshaus
- Ausbringen dicht besiedelter Getreideteilstücke in den etablierten Freilandstreifen
- Zeitweise Abdeckung mit Vlies zur Etablierung des Getreides und zur Blattlausvermehrung; anschließend Öffnung für Nützlinge

## Nutzen

- Frühzeitige Förderung natürlicher Gegenspieler noch vor dem Auftreten wichtiger Schädlinge
- Getreideblattläuse dienen Nützlingen als alternative Beute beziehungsweise Wirte und befallen keine Obstgehölze
- Blühstreifen liefern zusätzlich Pollen, Nektar sowie Rückzugs- und Lebensraum für Nützlinge
- Fördert die Ansiedlung von Nützlingen in unmittelbarer Nähe der Kultur



## Voraussetzungen

- Ausreichend Platz für einen gut zugänglichen Getreide- und Blühstreifen in unmittelbarer Nähe der Kultur
- Geeignete Flächen und Technik für Bodenbearbeitung, Aussaat und spätere Pflege
- Möglichkeit zur Getreideanzucht und Vermehrung der Getreideblattläuse, z.B. im Gewächshaus, ab Anfang Februar
- Zeit für regelmäßige Kontrollen von Getreidebestand, Blattlausentwicklung, Vliesabdeckung und Blühstreifen

## Arbeitsspitzen

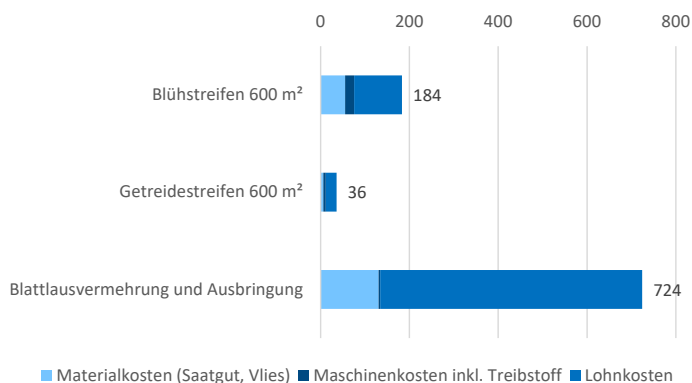
Die meisten Arbeiten fallen im Frühjahr bis etwa Mai und im Herbst an. Im ersten Jahr wird im Frühjahr der Blühstreifen angelegt und im Herbst der Getreidestreifen. Im zweiten Jahr ab Februar erfolgen Aussaat des Getreides im Gewächshaus, Aufbau und Vermehrung der Blattlauspopulation, Vorbereitung der Freilandstreifen sowie Ausbringen der besiedelten Pflanzen und Auflegen bzw. Abnehmen des Vlieses. In den Folgejahren muss der Getreidestreifen immer wieder im Herbst erneuert und im Frühjahr mit Blattläusen besiedelt werden.

## Arbeitsschritte

| Arbeitsschritte                                                                                        | Erforderliche Materialien & Maschinen                                  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Blühstreifen anlegen (1. Jahr, Frühjahr)                                                               | siehe <a href="#">FUBIOO-FactSheet zum Thema Blühstreifen</a>          |
| Getreidestreifen anlegen: Bodenbearbeitung, Saatbettbereitung, Aussaat (1. Jahr, Herbst)               | Schlepper, Grubber / Umkehrfräse, Saatgut, Drillmaschine oder von Hand |
| Zeitlich gestaffelt Getreide in Pflanzkästen im Gewächshaus ansäen (2. Jahr, ab Februar)               | Balkon-/Pflanz-/Blumenkästen, Substrat, Saatgut                        |
| Getreideblattläuse über mehrere Wochen in den Pflanzkästen vermehren ( <a href="#">siehe Seite 2</a> ) | Getreideblattläuse über Nützlingsanbieter                              |
| Ausbringen der Blattläuse im Getreidestreifen (2. Jahr, Mitte bis Ende März)                           | Spaten                                                                 |
| Zuschneiden und Aufstellen der Vliesabdeckung                                                          | Vlies, Schere, Cutter, Gewichte (z.B. Betonpfähle, Sandsäcke)          |
| Vliesabdeckung entfernen im wärmeren Frühjahr                                                          |                                                                        |

## Ökonomie

### Anlagekosten für die Offene Nützlingszucht (Euro)



#### Annahmen

Lohnansatz 24 Euro/h, Treibstoffpreis 1,52 EUR/l. Maschinenkosten aus KTBL Feldarbeitsrechner. Kosten für Gewächshaus, Pflanzkästen, Substrat, Gewichte wurden nicht berücksichtigt.

Die Kosten für das Anlegen der Offenen Nützlingszucht betragen in dem dargestellten Demobetrieb rund 970 Euro, hauptsächlich Lohnkosten, da die Maßnahme sehr arbeitsintensiv ist.

### Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung

- Größere Flächen sind im Verhältnis kostengünstiger
- Verwendung bzw. Recycling vorhandener Materialien (Vlies, Kompost, Pflanzkästen, Gewichte) kann Kosten einsparen

## Blattlausvermehrung im Gewächshaus

Mit der Getreideaussaat im Gewächshaus ab Anfang Februar beginnen und gestaffelt weitere Sätze anlegen. Das Getreide im 1-Blatt-Stadium bei etwa 4 bis 5 cm Pflanzhöhe mit Getreideblattläusen besiedeln. Die Population anschließend etwa zwei Wochen etablieren und durch Übertragen besiedelter Halme auf jüngere Getreidesätze weiter vermehren.

Für die Ausbringung nur kräftige, gleichmäßig und dicht besiedelte Pflanzen verwenden. Dabei ist auf gleichmäßige Feuchte zu achten, Staunässe sollte vermieden werden. Temperaturen von mindestens 14 °C am Tag und 12 °C in der Nacht fördern eine zügige Entwicklung.



„Eignet sich besonders für Betriebe, die neue Ansätze ausprobieren möchten“

### Tipps für die Praxis

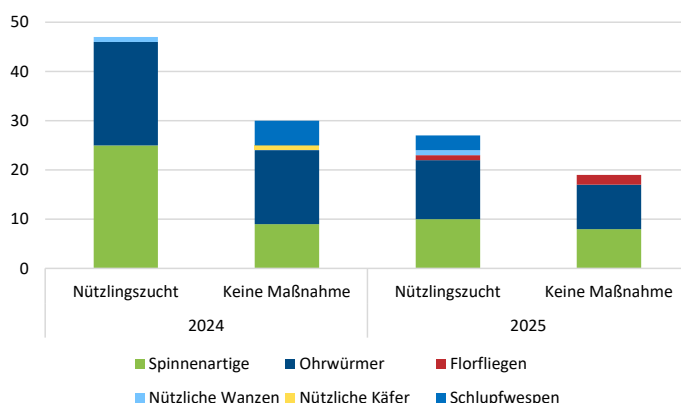
Die offene Nützlingszucht ist eine vergleichsweise aufwändige Maßnahme und erfordert Zeit sowie Aufmerksamkeit. Umso überzeugender ist es, wenn sich Nützlinge sichtbar im Getreidestreifen sammeln und die Maßnahme unmittelbar erlebbar wird. Sie eignet sich besonders für experimentierfreudige Obstbaubetriebe, die neue Ansätze zur Nützlingsförderung ausprobieren möchten. Konnte der Getreidestreifen im Herbst nicht angelegt werden, ist eine Aussaat auch noch im zeitigen Frühjahr möglich.

Alexander Richter

FUBIOO-Regionalkoordinator Ost

## Entomologische Ergebnisse

### Nützlinge in der Apfelanlage eines FUBIOO-Betriebs



Ein Blick in die Klopfproben zeigt: In einer untersuchten Obstanlage in der FUBIOO-Region Ost wurden im Juni 2024 und 2025 jeweils mehr Nützlinge in der Anlage nahe der Offenen Nützlingszucht erfasst als in der Anlage ohne Maßnahme. Auf anderen FUBIOO-Flächen zeigte sich dieses Muster nicht durchgängig.

## Weiterführende Informationen

- Betriebsleiter berichtet in [Videointerviews](#) über die Praxis der Offenen Nützlingszucht
- Weitere FUBIOO-Maßnahmen als [Fact Sheets](#)

- Alles über das Projekt FUBIOO auf der [FUBIOO-Webseite](#)

